



Jörg Nobis anlässlich des Berichts der Landesregierung zu Energieforschung (TOP 26):

„Zukunftsfähige Energieversorgung braucht Investitionen in Forschung“

Kiel, 8. März 2019 **Die Jamaika-Landesregierung hat heute ihren Bericht zur Energieforschung in Schleswig-Holstein und zur norddeutschen Kooperation vorgelegt. Jörg Nobis, Vorsitzender der AfD-Fraktion, erklärt dazu:**

„Schleswig-Holstein steht im Energiebereich vor der Herausforderung, dass Strom nach dem Willen von Jamaika immer mehr aus Wind erzeugt werden soll. Weil das eine deutlich dezentralere Infrastruktur erfordert, muss ein Forschungsschwerpunkt in Schleswig-Holstein daher im Bereich der Technologien zur Speicherung und Übertragung von Energie liegen. Die AfD-Fraktion fordert deshalb, insbesondere die Investitionen in diese Forschungsfelder zu erhöhen.

Wir müssen jedoch auch im Bereich moderner Kraftwerkstechnologien weiter investieren, wenn Deutschland seine weltweit führende Position als Forschungs- und Entwicklungsstandort erhalten soll. Dazu ist es wichtig, alle Energieträger und Technologiezweige im Blick zu behalten. Es ist hingegen ein Fehler, einzelne Bereiche aus ideologischen Gründen auszuschließen. Denn – ob die GRÜNEN das wollen oder nicht – die Grundlastversorgung wird auch zukünftig nur im Rahmen eines wirtschaftlich sinnvollen Energiemix gewährleistet sein.“